

Zeitschrift: Fachzeitschrift Heim
Herausgeber: Heimverband Schweiz
Band: 67 (1996)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 28.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Grundkurs Hauswirtschaft des Heimverbandes Schweiz

Der Heimverband Schweiz bietet 1997 erstmals einen «Grundkurs Hauswirtschaft» an.

Das Zielpublikum sind Hauswirtschaftliche MitarbeiterInnen ohne Ausbildung im gesamten Hauswirtschaftsbereich (ohne Verpflegung)

Dauer:

12 Tage in Zweitagesblöcken, von April 1997 bis März 1998

Daten:

29. und 30. April 1997
11. und 12. Juni 1997
20. und 21. August 1997
24. und 25. September 1997
10. und 11. Dezember 1997
11. und 12. März 1998

Zeit: 9.15 bis 16.30 Uhr

Ort: Oberaargauisches Pflegeheim Wiedlisbach (OPW) und an einem Tag Kinderheim Bachtelen, Grenchen

Kursreferenten:

Rosmarie Friedli-Liniger,
Heimleiterin, Leiterin Hauswirtschaft,
Oberaargauisches Pflegeheim Wiedlisbach
Ruth Furer,
Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Pflegeheim
Wiedlisbach
Lisabeth Diethelm-Wolfisberg,
Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Grenchen
Markus Biedermann,
Leiter Verpflegung Pflegeheim Wiedlisbach
Ursula Eberle-Schlup,
Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin, Kader- und
Kommunikationsschulung, Meisterschwanden
Dr. Annemarie Engeli,
Leiterin Bildungswesen Heimverband Schweiz
(nach Bedarf weitere Fachreferenten)

Thematische Schwerpunkte:

Reinigung	Bedeutung und Grundlagen Reinigungsstandards und Reinigungstechnik Organisation der Reinigungsabläufe Reinigungsmittel und -gerätekunde Materialkunde Hygienestandards Unfallverhütung / Persönliche Hygiene
Ökologie im Heim	Bedeutung der Ökologie Abfallsortung Stromverbrauch Wasserhaushalt
Wäsche- versorgung	Materialkunde Wäschekreislauf Wäscheversorgung Waschmittel/Maschinenkunde
Servicekultur	Verpflegungssysteme Servicearten/Serviceregeln Tischdekorationen Praktische Beispiele
Institution Heim	Organisation/Führung Aufbau- und ablauforganisatorische Aspekte
Psychologische Aspekte	Menschenbild Lebensqualität der Bewohner und der Mitarbeiter Motivation/Selbstmotivation/ Selbstorganisation Teamarbeit Konflikte/Konfliktlösung

Voraussetzung:

Deutsch-Kenntnisse (schriftlich und mündlich)
Mitarbeit im Heim im hauswirtschaftlichen
Bereich

Teilnehmerzahl:

Maximal 20 Personen

Kurskosten:

Fr. 2050.– für persönliche Mitglieder des
Heimverbandes oder TeilnehmerInnen aus
Mitglied-Heimen

Fr. 2300.– für Nicht-Mitglieder
Im Kursgeld inbegriffen sind die
Kursunterlagen sowie die Verpflegung und
Getränke. Allfällige Nachtessen und allfällige
Übernachtungen (in Wiedlisbach und
Umgebung möglich) sind zusätzlich zu
bezahlen.

Anmeldung:

Sobald wie möglich an den Heimverband
Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich,
Tel. 01/383 47 07.
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge
ihres Eintreffens berücksichtigt und von uns
sofort nach Erhalt bestätigt.

Zahlungsweise:

Rechnungsstellung 2 Monate vor Kursbeginn
für den gesamten Kurs (Zahlungsfrist 30 Tage).

Anmeldung

Grundkurs Hauswirtschaft – 1997

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei einer Abmeldung besteht kein Anspruch auf teilweisen oder ganzen
Erlass/Rückerstattung der Kurskosten. Bei Nichtbesuch einzelner Kurstage/Kurseinheiten werden keine Ermäßigungen
oder Rückvergütungen gewährt. Der/die Unterzeichnende meldet sich definitiv für den «Grundkurs Hauswirtschaft» an.

Datum/Ort:

Unterschrift:

Gerontologischer Grundkurs

Teilnehmerkreis: Personen, die bereits beraten oder in der pflegerischen Arbeit mit Betagten stehen oder dies beabsichtigen und eine Entscheidungshilfe suchen. Dies sind zum Beispiel Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen sozialer Institutionen, freiwillige Helfer/innen, Gemeindeschwestern usw., wie auch Angehörige Betagter. Absolventen/Absolventinnen der «Diplomausbildung für Heimleitungen» und an der Ausbildung Interessierte, welche mit dem «Gerontologischen Grundkurs» das erforderliche Fachwissen erwerben können.

Unser Angebot: In Zusammenarbeit mit dem Institut für Angewandte Psychologie (IAP), Zürich, bietet dieser Kurs solchen Personen, die in der Beratung oder Pflege von Betagten tätig sind oder tätig werden wollen, Einblick in das Fachgebiet Gerontologie und verstärkt ihre Sozial- und Selbstkompetenz.

Aus dem Inhalt: Gesellschaftliche Einflussfaktoren / Gerontologie heute / Modelle und Konzepte zum Alternsprozess / Entwicklungspsychologische Grundlagen / Rollenfindung und -gestaltung / Körperliche Veränderungen / Interventionsmethoden / Rechtsfragen / Geronto-Psychiatrie / Seelsorgerische Aspekte / Alterssexualität / Ernährung / Soziale Kompetenz der Betreuungs-Personen.

Sinn und Zweck: Der Anteil der Betagten an der Bevölkerung der Schweiz nimmt stetig zu: im Jahr 2000 wird der Anteil der über 65jährigen etwa 16% betragen, in den letzten 30 Jahren verdoppelte sich der Anteil der über 80jährigen Hochbetagten. Der Bedarf an qualifizierten Betreuern/Betreuerinnen steigt weiter.

Wir werden uns intensiv mit dem Bild vom alten Menschen aus den verschiedensten Blickwinkeln auseinandersetzen müssen, und das gilt insbesondere für die Betreuungs-Personen. Daher bietet dieser Kurs Grundwissen der Gerontologie und Entwicklung sozialer Kompetenzen, aber auch Auseinandersetzung mit der eigenen Persönlichkeit.

Lernziele: Die Teilnehmer/Teilnehmerinnen setzen sich grundlegend mit dem Alternsprozess auseinander, ausgehend von der eigenen Betroffenheit und Reflexionsfähigkeit, und lernen die Einflussfaktoren und Einflussmöglichkeiten auf das Altern kennen. Sie verbessern ihre Sozialkompetenzen und methodischen Fähigkeiten im Umgang mit Betagten.

Methodik: Kurzreferate, Lehrgespräche und Diskussionen; schriftliche Unterlagen und Literaturhinweise; Einzelarbeit und Arbeit in Kleingruppen; Arbeit anhand von Fallbeispielen und Übungen.

Abschluss: Die Absolventen/Absolventinnen erhalten einen vom Heimverband Schweiz und dem Institut für Angewandte Psychologie unterzeichneten Attest.

Kursleitung: Bärbel Schwalbe, Dipl.-Psych., IAP, sowie ein kompetentes Team von Fachleuten. Verantwortlich für den Heimverband Schweiz: Paul Gmünder, Dipl.-Theol., Bildungsbeauftragter.

Kursort: Institut für Angewandte Psychologie, Merkurstrasse 43, 8032 Zürich.

Kurskosten:

Fr. 3150.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes oder Teilnehmer/Teilnehmerinnen aus Mitglied-Heimen

Fr. 3400.– für Nicht-Mitglieder

Kursdaten:

30 Kurs-Halbtage; jeweils Montag von 09.00 bis 13.00 Uhr. Die folgenden Kurstage sind vorgesehen: 17.2. / 24.2. / 3.3. / 10.3. / 17.3. / 7.4. / 14.4. / 21.4. / 28.4. / 5.5. / 12.5. / 20.5. (Di) / 26.5. / 2.6. / 9.6. / 16.6. / 23.6. / Sommerpause / 11.8. / 18.8. / 25.8. / 1.9. / 8.9. / 15.9. / 22.9. / 29.9. / 6.10. / 13.10. / 20.10. / 27.10. / 3.11. 1997

Anmeldeschluss: 7. Januar 1997

Nähere Auskünfte und Unterlagen sind beim Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich, erhältlich.

Zeichnen und Malen mit alten Menschen

Leitung: Mario Somazzi, Zeichenlehrer, Sonderpädagoge

Datum/Ort: Donnerstag, 6. Februar 1997,
09.30 bis 16.30 Uhr, Altersheim Golatti (im Golatti-Keller), Golattenmattgasse 37, 5000 Aarau

«Ich konnte nie gut zeichnen!» «An Mustern hatte ich immer Freude!» «Ich möchte etwas Schönes machen können!» «Ich möchte etwas Nützliches machen können!» «Manchmal ist es gut, etwas miteinander zu tun...»

Aussagen von alten Menschen zum Zeichnen und Malen.

Können wir Voraussetzungen schaffen, bei denen alte Menschen ihre verschiedenen Bedürfnisse im Malen einbringen können? Wie können wir alte Menschen zum Gestalten anregen und ihren individuellen Erfahrungsspielraum behutsam erweitern? Gibt es Möglichkeiten, auch mit desorientierten alten Menschen zu malen?

Am Kurstag werden wir an diesen Fragestellungen arbeiten. Wir erproben in eigenen Versuchen verschiedene Möglichkeiten des Zeichnens und Malens mit alten Menschen und klären notwendige Voraussetzungen.

Ein knappes Skript und Beispiele aus der Praxis sollen helfen, den Bezug zum Berufsalltag der Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer zu schaffen.

Zahl der Teilnehmenden: auf 16 beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt.

Kurskosten:

Fr. 180.– für persönliche Mitglieder des Heimverbandes
Fr. 210.– für Teilnehmende aus Mitglied-Heimen
Fr. 240.– für Nicht-Mitglieder, inkl. Material, zuzüglich Fr. 35.– (inkl. MWST) für Verpflegung und Getränke.

Anmeldung: sobald wie möglich, spätestens bis 10. Januar 1997 an den Heimverband Schweiz, Kurssekretariat, Postfach, 8034 Zürich. Sofern die Anmeldung nicht mehr berücksichtigt werden kann, teilen wir Ihnen dies sofort mit; ohne unseren Gegenbericht konnten wir Ihre Anmeldung berücksichtigen, und Sie erhalten die Kurseinladung und die Rechnung spätestens eine Woche vor Kursbeginn.

Anmeldung

Name/Vorname

genaue Privatadresse

Telefon P

Zeichnen und Malen mit alten Menschen – Kurs Nr. 34

Telefon G

Name und vollständige Adresse des Heims

Tätigkeit/Funktion im Heim

Unterschrift und Datum

Mitgliedschaft des Heims

Persönliche Mitgliedschaft

Bei Rückzug der Anmeldung nach Ablauf der Anmeldefrist müssen wir eine Annulationsgebühr von Fr. 50.– berechnen.

Wer sich später als 7 Tage vor Kursbeginn abmeldet, hat keinen Anspruch auf Erlass oder Rückerstattung des Kursgeldes.